

Ressort: Politik

OECD-Bildungsdirektor kritisiert deutsches Schulsystem

Berlin, 01.01.2019, 11:28 Uhr

GDN - Der Chef der Pisa-Studie, OECD-Bildungsdirektor Andreas Schleicher, hat heftige Kritik am deutschen Schulsystem geübt und Lehrer aufgefordert, sich stärker aktiv einzubringen. "In Deutschland ist der Schulbetrieb wie eine Fabrikhalle organisiert", sagte Schleicher dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Mittwochs Ausgaben).

"Die Lehrer werden viel zu oft wie Fließbandarbeiter behandelt, deren Meinung nicht gefragt ist", sagte er. Der Bildungsforscher ergänzte aber auch: Viele Lehrer seien selbst "zu sehr fixiert darauf, dass eine Vorgabe aus dem Ministerium kommt – oder ein neues Lehrbuch". Jeder Lehrer solle selbst so viel wie möglich darüber nachdenken, was der richtige Unterricht sei, um die Kinder auf die Welt von morgen vorzubereiten. Schleicher forderte weitreichende Veränderungen für die Lehrer an den Schulen: "Es muss Schluss mit dem Einzelkämpfertum in den Klassenräumen sein." Er ergänzte: "Lehrer müssen viel mehr gemeinsam Unterricht vorbereiten und auf Plattformen gezielt Unterrichtskonzepte austauschen. Da sind andere Länder viel weiter – bis hin zum regelmäßigen gegenseitigen Unterrichtsbesuch." In den Ministerien werde über diese Fragen viel zu wenig nachgedacht, sagte der OECD-Bildungsdirektor. Aber auch die Lehrer selbst sollten sich gemeinsam für solche Reformen einsetzen, forderte er. "In Deutschland ist der Lehrerberuf im internationalen Vergleich finanziell attraktiv, aber intellektuell zu unattraktiv", sagte Schleicher. Das sei so, weil das Prinzip gelte: "Mach deine Klassentür zu und zieh den Lehrplan nach Vorschrift durch – Hauptsache, die Eltern beschweren sich nicht."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-117756/oecd-bildungsdirektor-kritisiert-deutsches-schulsystem.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com